

Bürgerversammlung

am Montag, 03.04.2017, 19:30 Uhr
in Hellengerst, Hanusel Hof



Tagesordnung:

1. Bericht des Ersten Bürgermeisters
2. Fragen aus der Bevölkerung

Bürgerversammlung



am 03.04.2017 in Hellengerst

- Rechtsgrundlage: Art. 18 Abs. 1 GO
- Mitberatungsrecht der Bürger
- Einmal jährlich
- Tagesordnung nur gemeindliche Angelegenheiten
- Das Wort erhalten grundsätzlich nur Gemeindebürger
- Empfehlungen der Bürger müssen innerhalb von drei Monaten im GR behandelt werden

Bürgerversammlung TOP 1

am Montag, 03.04.2017 19:30 Uhr
in Hellengerst



1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen





1. Statistik und Finanzen

2. Energie und Klima

3. Bauen und Planen

4. Investieren und Sanieren

5. Wasser und Kanal

6. Kinder und Schule

7. Tourismus

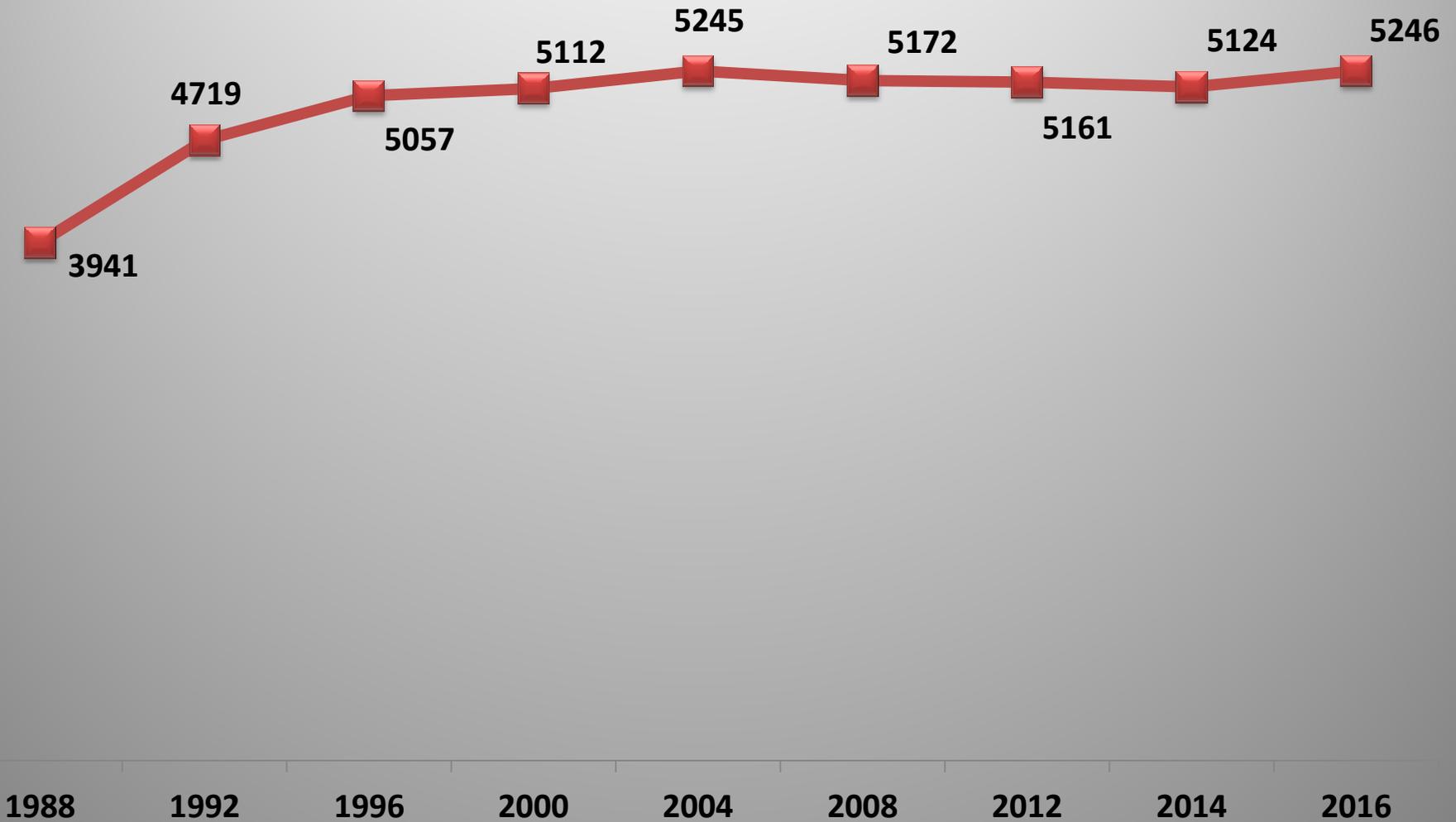
8. Asyl

9. Personen und Veranstaltungen

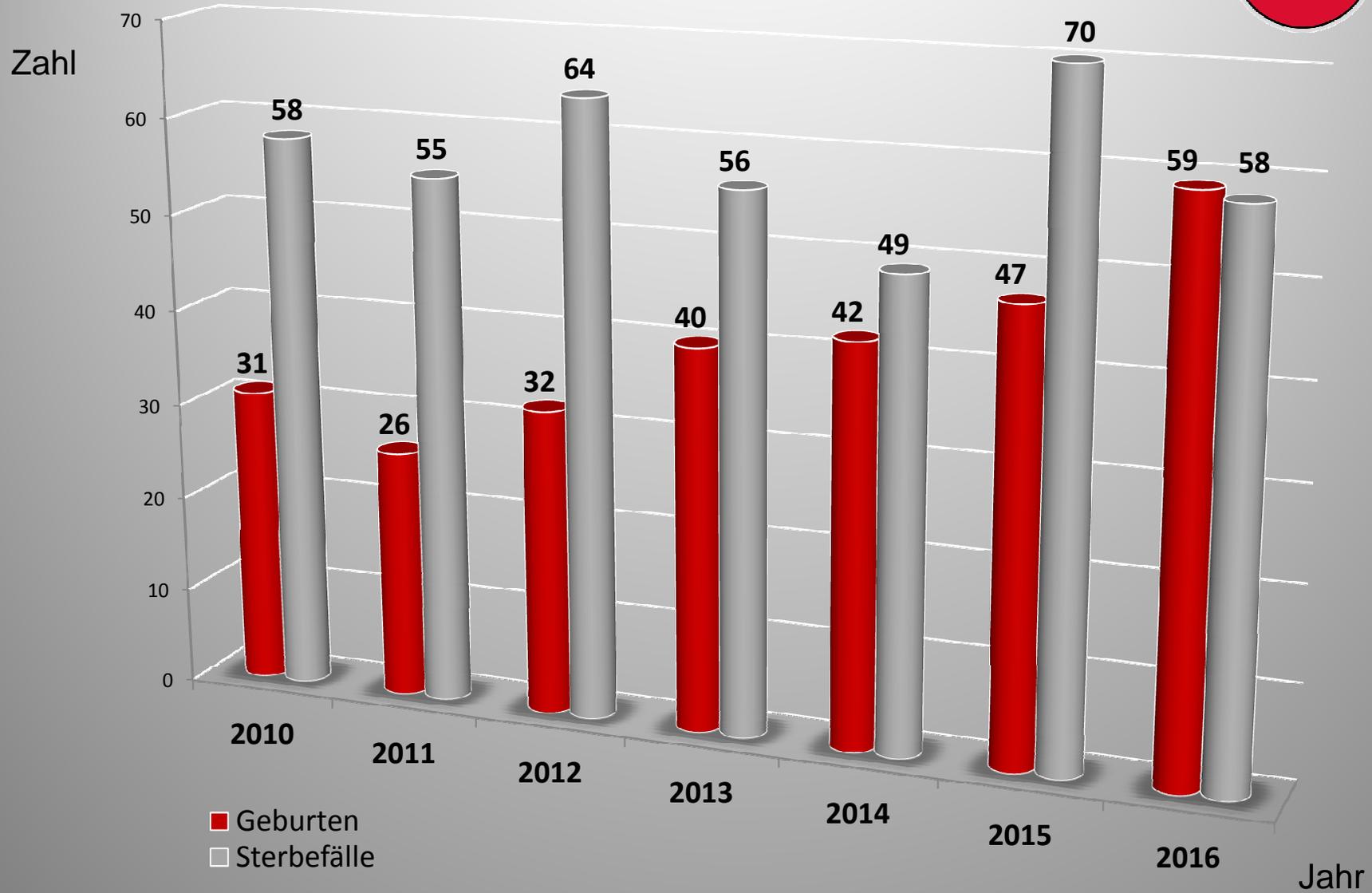
Bevölkerungsentwicklung Markt Weitnau



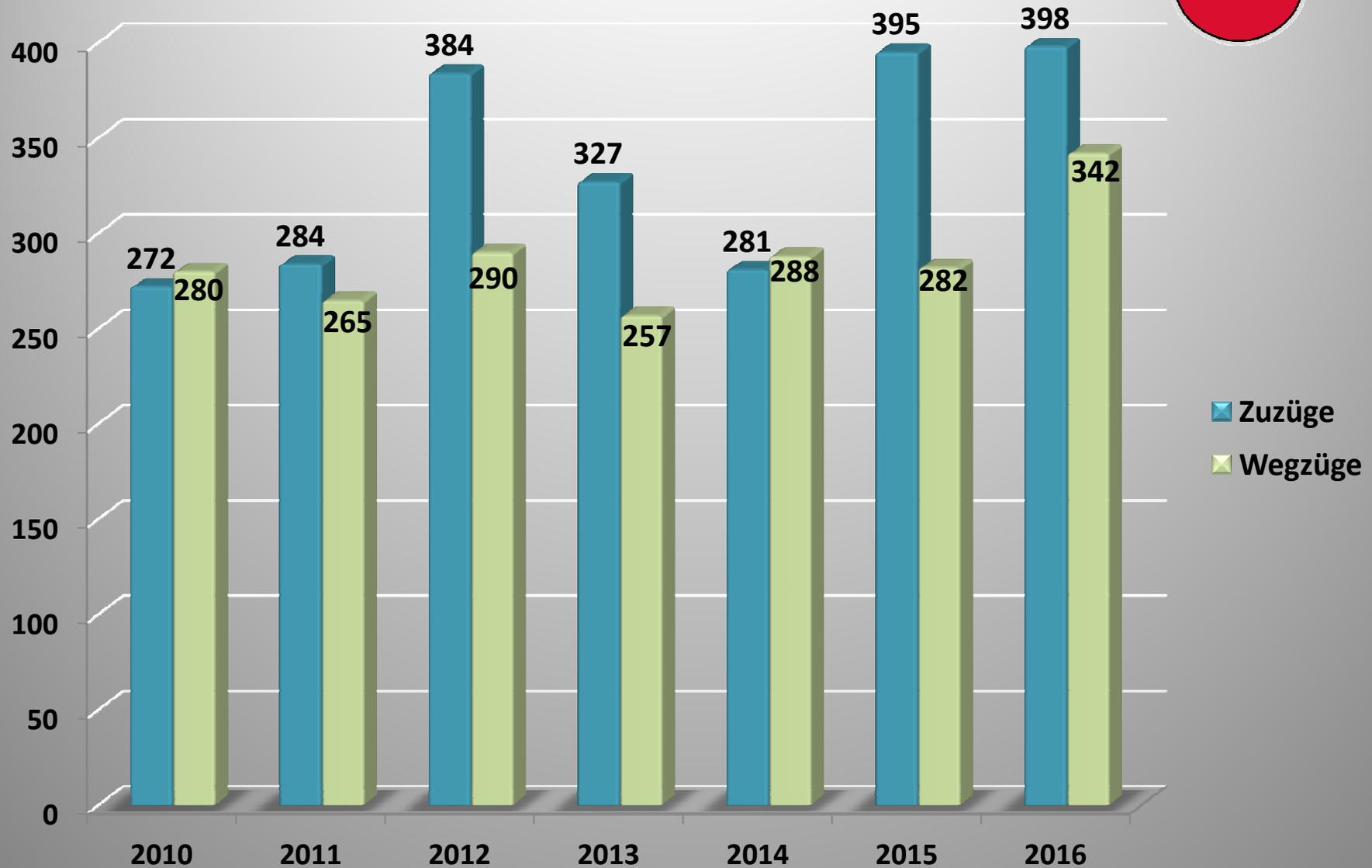
1988 - 2016



Geburten und Sterbefälle



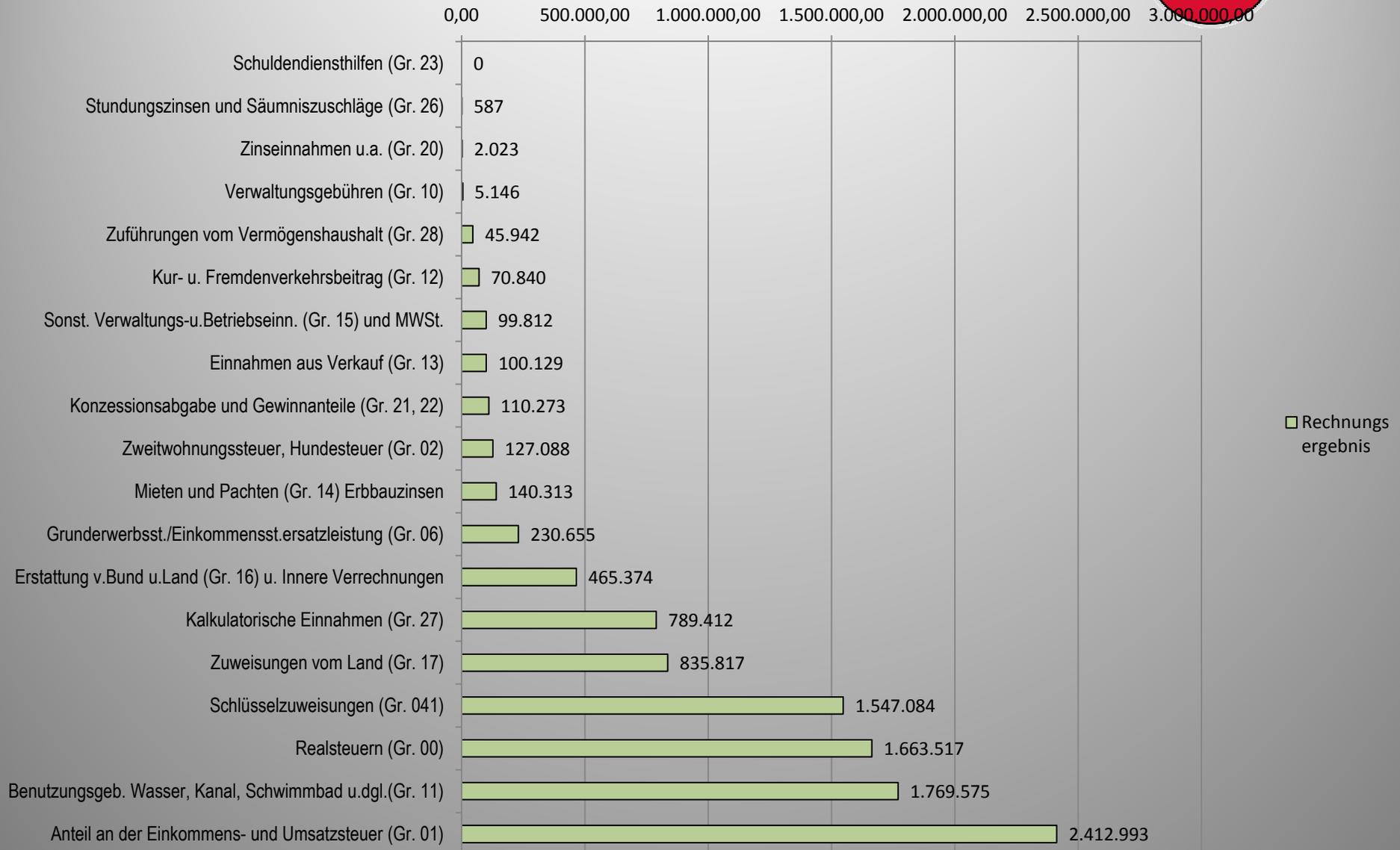
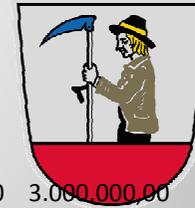
Mehr Zuzüge als Wegzüge in 2015 und 2016



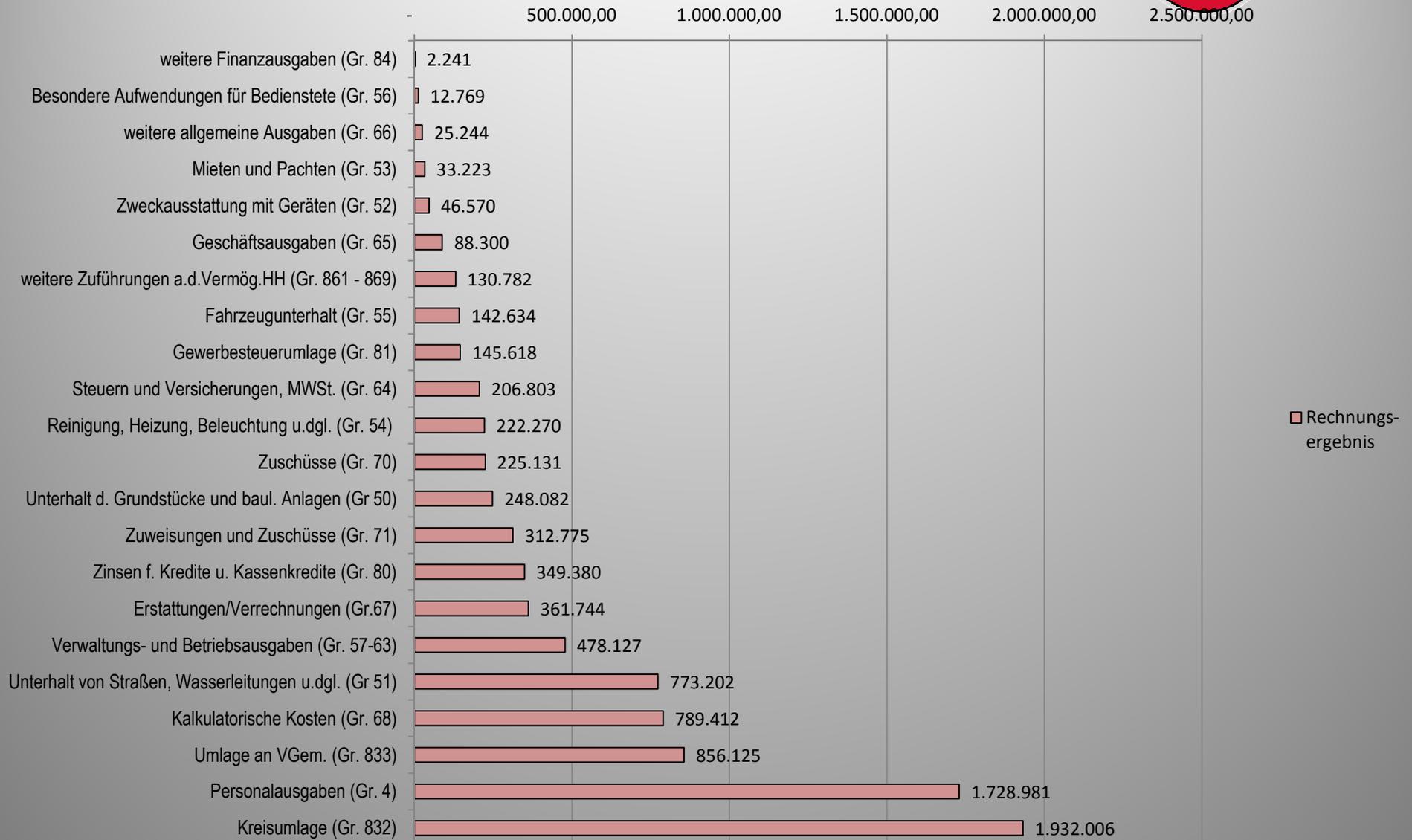
Alterstruktur Markt Weitnau - Stand 03/2017



Finanzen: Einnahmen Verwaltungshaushalt (Jahresrechnung 2016, Stand: 20.01.2017)



Finanzen: Ausgaben Verwaltungshaushalt (Jahresrechnung 2016, Stand: 20.01.2017)



Finanzen



Gewerbsteuer, tatsächliches Ist-Aufkommen



Aus der GRS vom 23.02.2017



Tarifge-
Mo-
geht es
ng des
cklung,
iwelt
es Ober-
ersttag,
großen
ntes in
ert bis
Weite-
radweg
rwin-
ngenus
euen
: „Geni-

in
tiv
und nicht
ihler)
rwanger
pe. In
ber die
g ha-
nselt.
nt-
uch
nte,
den-
einde,
weiterhin

Carl-Hirnbein-Museums. Bettendorfer macht auf ein Gemälde aufmerksam, das vermutlich von 1868 stammt. Darauf ist Hirnbein mit der Zeitung „Punsch“ zu sehen, einem Sprachrohr der liberalen Bewegung. Hirnbein brachte im 19. Jahrhundert die Milchwirtschaft im Allgäu ein großes Stück voran. Er kam 1807 in Wilhams zur Welt. Nach der Realschule absolvierte er eine kaufmännische Ausbildung in Italien. Früh übernahm er Verantwortung im Betrieb des Vaters. Carl Hirnbein führte die Herstellung von Weichkäse ein. Dazu erwarb er unzählige Alpen, was ihm den Namen „Alpkönig“ einbrachte, berichtet Bettendorf. „Er hat in ganz Deutschland Niederlassungen gegründet“, nennt der 85-Jährige Hirnbeins größtes Verdienst. Hirn-

bediente der Leinwandherstellung, kam jedoch nicht gegen das günstigere Produkt Baumwolle aus der Neuen Welt an. Hirnbein kaufte so viele Alpen, wie er konnte. Mit großem Aufwand ließ er sie zu Sennalpen

ein Örtchen aus, der mit der Zeit verlandete. Übrig blieb ein Moor. Moore nannte man im Allgäu „Mussen“. Aus dem noch im Mittelalter üblichen „Mussen“ wurde später „Missen“. (mpf)

Menschen, die neben Carl Hirnbein den Ort geprägt haben

- **Sebastian Petrich** wurde 1753 in Börlas geboren und starb 1827 in Missen. Er war als Schreiner und Bildhauer allgäuweit Kunstschreiner im sakralen Bereich tätig.
- **Joseph Hauber** (1766 bis 1834) aus Geratsried war Maler und wirkte im Übergang vom Barock zum Biedermeier. Er wurde 1808 unter König Ludwig I. als Professor für das Fach Historienmalerei an der neu gegrün-

deten Akademie eingestellt. Einen Namen machte er sich besonders als Porträtist der Münchner Gesellschaft. ● **Auguste Städele** (1879 bis 1966) stammte aus der Familie Hirnbein und war Bäuerin in Missen. Sie wurde zur Bild-Chronistin ihrer Heimat, fotografierte ihr Dorf und die Menschen, die dort lebten, dokumentierte das Arbeiten sowie Feste und Feiern. (mpf)



Petra Müller, Präsidentin der Nürtinger Narren Europäischen Gemeinschaft. Foto: Gianni

haben Tradition als Zuckerl vor der Fastenzeit.“

➤ **Aktuelle Faschingsfotos:**
www.all-in.de/Fasching

Europäische Narren

● Die **Nürtinger Europäische Gemeinschaft (NEG)** ist nach eigenen Angaben die größte NGO (non-governmental organization) in Europa. Sie pflegt das **traditionelle Volksbrauchtum der Fastnacht** (Karneval/Fasching/Vastelaovend). Die NEG bildet den Zusammenschluss der in Europa ansässigen nationalen Verbände, die sich der Förderung ihrer fastnachtlichen Kultur verschrieben haben.

● Der NEG sind aktuell elf karnevalistische Brauchtumsverbände aus acht europäischen Staaten mit insgesamt **über 8 Millionen Mitgliedern** angeschlossen, in Deutschland der Bund Deutscher Karneval. ● Die NEG erkennt die unterschiedlichen Begriffe fastnachtlichen Brauchtums an, wie **Fasching, Fastnacht, Karneval, Vastelaovend** und behandelt sie gleichwertig. (sir)

Die Devise: Schulden senken

Geld Trotz hoher Einnahmen durch Grundstücksverkäufe schmelzen in Weitnau die Rücklagen

VON IRMGARD RAMPP

Weitnau Runter von den Schulden, lautet die Devise in der Gemeinde Weitnau. So werden aus dem diesjährigen Haushalt knapp 700 000 Euro für die Sondertilgung von Krediten abgezwickelt. Damit vermindert sich der Schuldenstand seit Anfang 2016 um insgesamt 1,5 Millionen Euro, sodass zum Jahresende noch knapp 7,5 Millionen Euro verbleiben. Damit soll im Laufe dieses Jahres die Pro-Kopf-Verschuldung von 1663 auf 1436 Euro sinken. Und dennoch: Womöglich bekommen auch die Bürger den Sparkurs zu spüren.

Und obwohl in diesem Jahr die Grundstücksverkäufe allein aus dem

Baugebiet in Hellengerst 1,7 Millionen Euro in die Kasse spülen, sah Kämmerer Thomas Klöpf während der Präsentation des einstimmig verabschiedeten Haushalts keinen Anlass zu Luftsprüngen. Denn: Die Allgemeine Rücklage schmilzt heuer restlos dahin, die gesetzliche Mindestrücklage von 96 000 Euro kann also nicht eingehalten werden.

Klöpf mahnte: Die hohen Einnahmen durch den Verkauf von Bauplätzen sei eine einmalige Sache. „Kosten senken“, laute die Prämisse. So brachte der Kämmerer die Einschränkung von freiwilligen Leistungen ins Spiel, um bei den Pflichtaufgaben mehr Handlungsspielraum zu erhalten. Dabei stelle sich die Frage, ob man sich etwa

weiterhin den hohen Personalschlüssel der Kitas mit möglichst niedrigen Elternbeiträgen oder den Verzicht auf die Straßenausbaubeitragsatzung leisten könne.

Wohl keine Kreditaufnahmen

Vorausgesetzt, dass durch die gute Konjunktur auch künftig die Einnahmen sprudeln, sieht Klöpf in den kommenden Jahren keinen Bedarf für neue Kreditaufnahmen. Dennoch verwies er auf den drastischen Investitionsstau bei der Sanierung von Straßen, dem Wasser- und Kanalnetz sowie beim Gebäudeunterhalt. So seien etwa in den kommenden vier Jahren rund 600 000 Euro nötig, um die größten Schäden im Kanalsystem zu beheben.

Die wichtigsten Zahlen aus dem Haushaltsplan:

Die größten Investitionen:

Der Bau des Feuerwehrhauses in Kleinweiler (810 000 Euro) erfordert die Entnahme von 100 000 Euro aus der Sonderrücklage.

Planung und Erschließung der Baugebiete Sibratshofen, Kleinweiler und Wengen kosten 900 000 Euro.

Die Straßensanierung Kaplaneiweg mit Kanal und Wasser wird mit 800 000 Euro veranschlagt.

Die Kanalsanierung im Ortsnetzbereich wird mit 600 000 Euro angesetzt, inklusive des Baugebiets Hellengerst 222 000 Euro).

In die Wasserversorgung will die Gemeinde 322 000 Euro stecken,

einschließlich der Wasserleitung im Baugebiet Hellengerst (420 000 Euro).

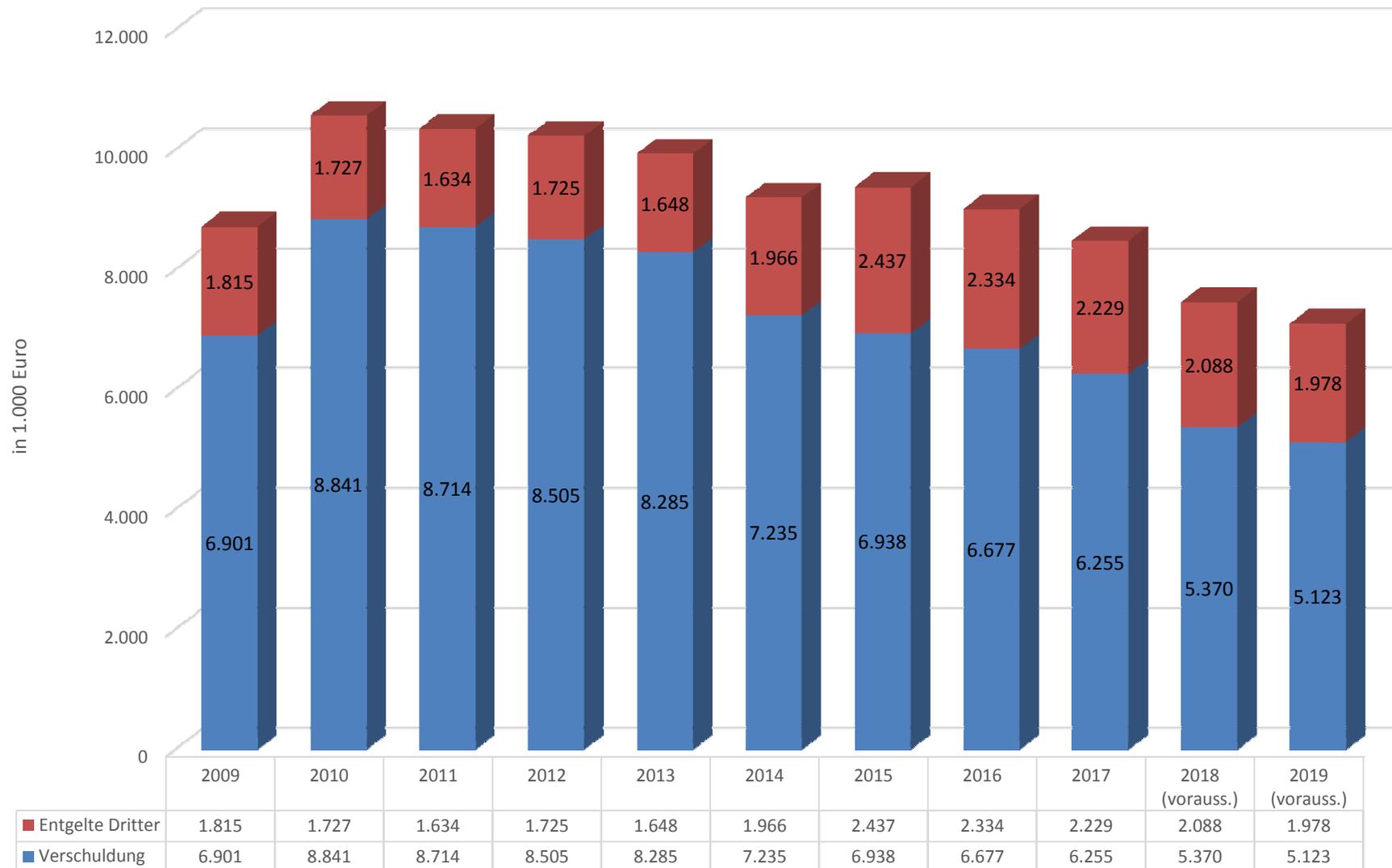
● **Ausgaben** im laufenden Geschäft: Kreis- und Verwaltungsgemeinschafts-Umlage knapp 2,9 Millionen Euro; Personalausgaben knapp 1,9 Millionen Euro; Unterhalt der Straßen und Wasserleitungen 960 000 Euro.

● **Die größten Einnahmen** durch Grundstücksverkäufe: Verkauf von Bauplätzen in Hellengerst 1,7 Millionen Euro; Verkauf Bauplatz in Kleinweiler 97 000 Euro.

● **Entnahme aus den allgemeinen Rücklagen:** rund 1,4 Millionen Euro ● **Zuführung** aus dem laufenden Geschäft in den Vermögenshaushalt 810 000 Euro.

Finanzen: Verschuldung Markt Weitnau

Jeweils zum 01.01. eines Jahres (in 1.000 €)





1. Statistik und Finanzen

2. Energie und Klima

3. Bauen und Planen

4. Investieren und Sanieren

5. Wasser und Kanal

6. Kinder und Schule

7. Tourismus

8. Asyl

9. Personen und Veranstaltungen

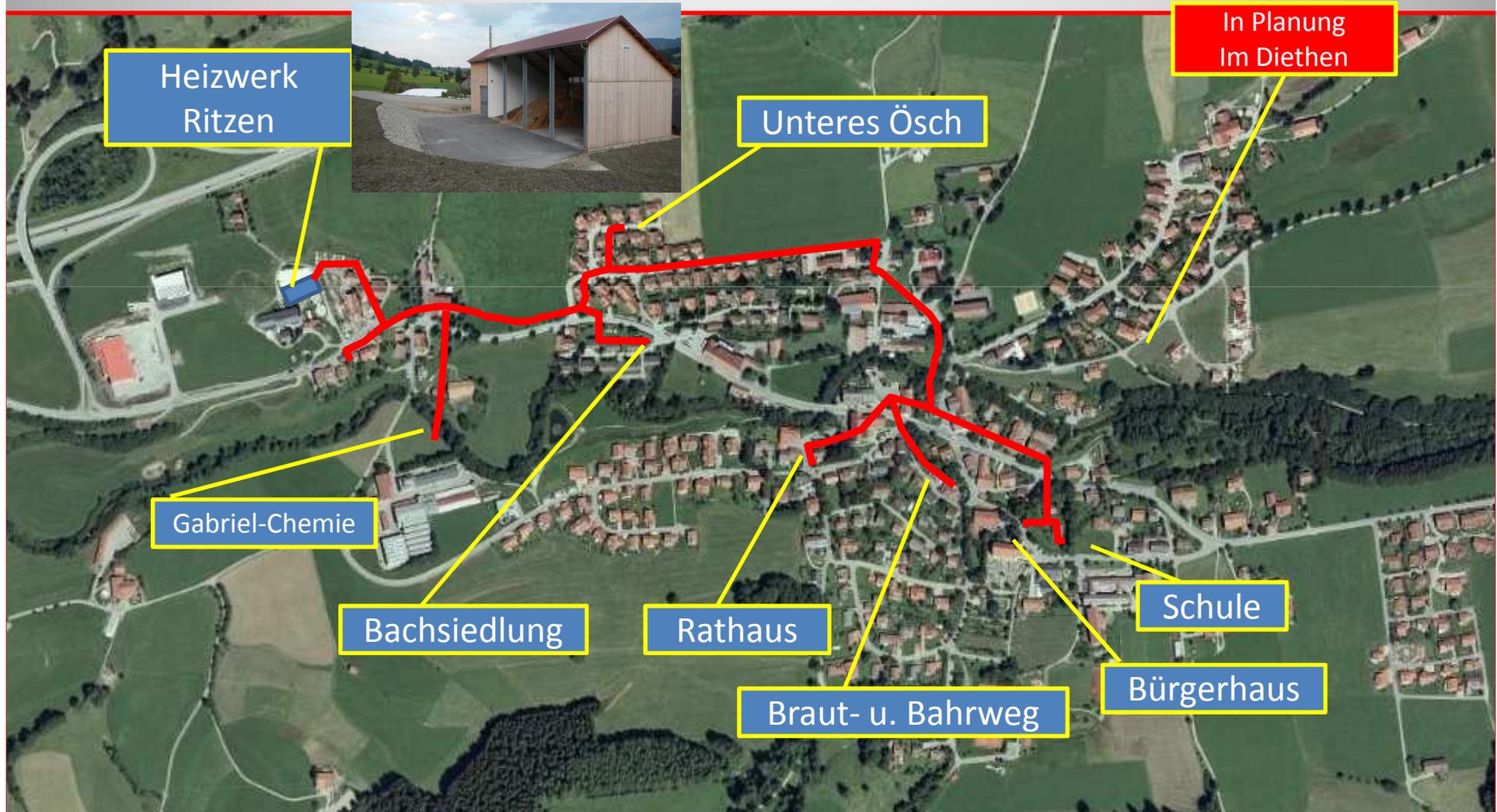
Wärmenetz Weitnau

Kosten 1,6 Mio. €, Anteil der Gemeinde 50.000 € Einlage

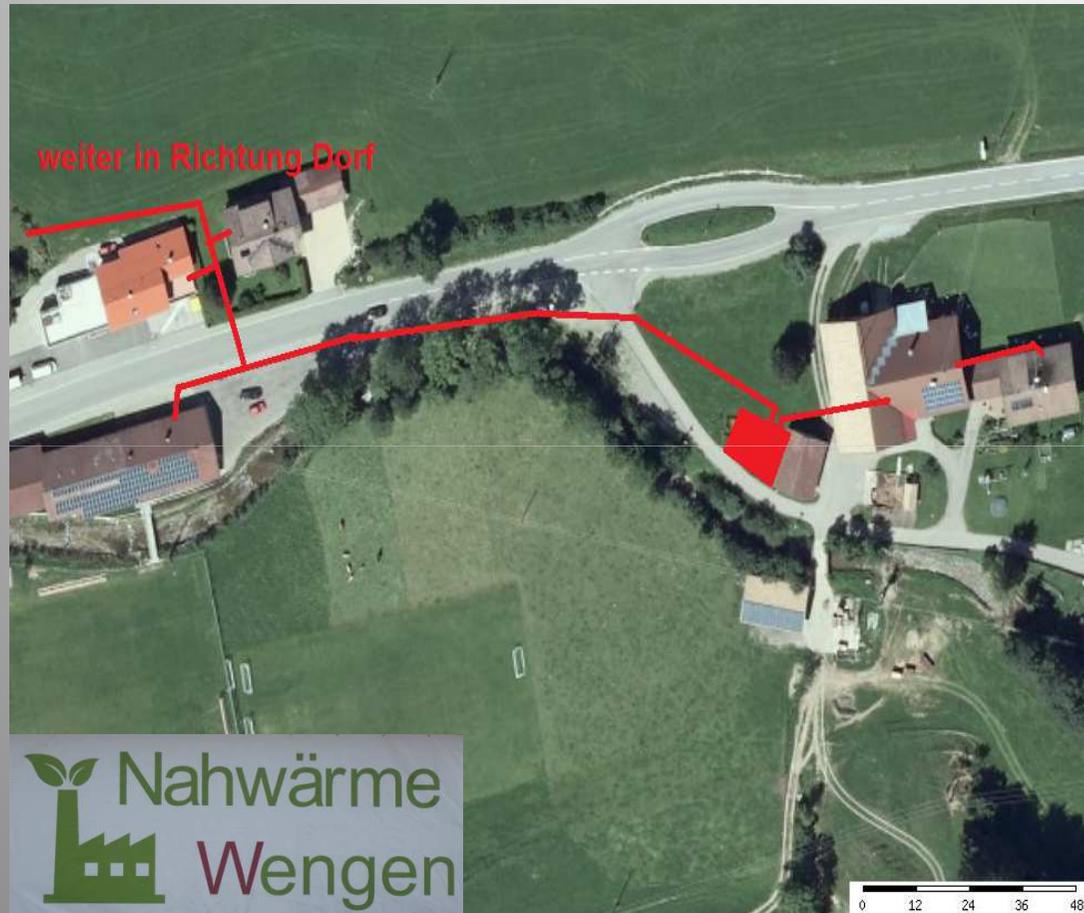
Anschluss aller kommunaler Gebäude

Gasthof Adler, Feuerwehr, Rathaus, Schule, Kindergarten

2013: Anschluss von Gabriel Chemie 2017/2018 Im Diethen?



Wärmenetze in Wengen



Dorfhalle Wengen
Erweiterter Umbau durch
Ausbau der
Nachtspeicheröfen; Anschluss
an das
Wärmernetz Wengen Ost

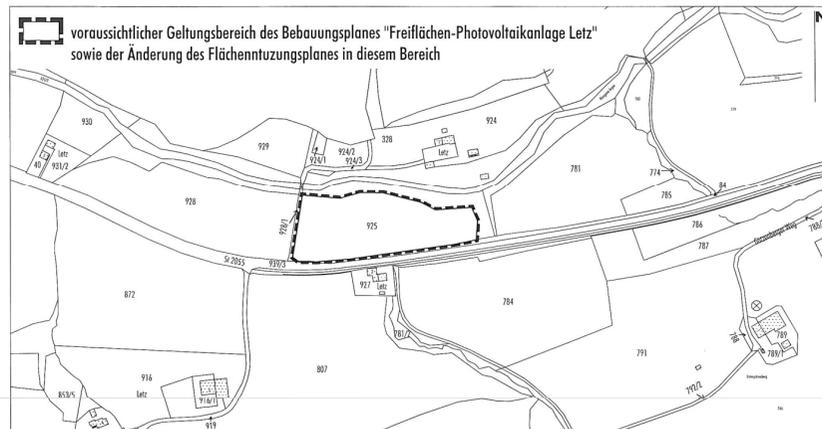
Feuerwehrhaus Wengen
Anschluss an das
Wärmernetz Wengen West

Nutzung kommunaler Dachflächen für PV-Anlagen



| Bauort | Installierte Leistung in kwp | Investitionskosten Netto |
|--|------------------------------|--------------------------|
| Schule Weitnau, Neubau | 60,48 | 117.647 EUR |
| Wasserwerk mit Bauhof | 148,08 | 265.761 EUR |
| Gesamtkosten/netto Inkl. Grab- und Spülarbeiten usw. | | Ca. 383.000 EUR |
| Rendite 20 Jahre | | Ca. 135.000 EUR |

Freiflächen-Photovoltaik Bau einer Anlage in Kleinweiler-Letz



Markt Weitnau
Bebauungsplan "Freiflächen-Photovoltaikanlage Letz" sowie
Änderung des Flächennutzungsplanes in diesem Bereich

Lageplan mit voraussichtlichem Geltungsbereich
 maßstablos

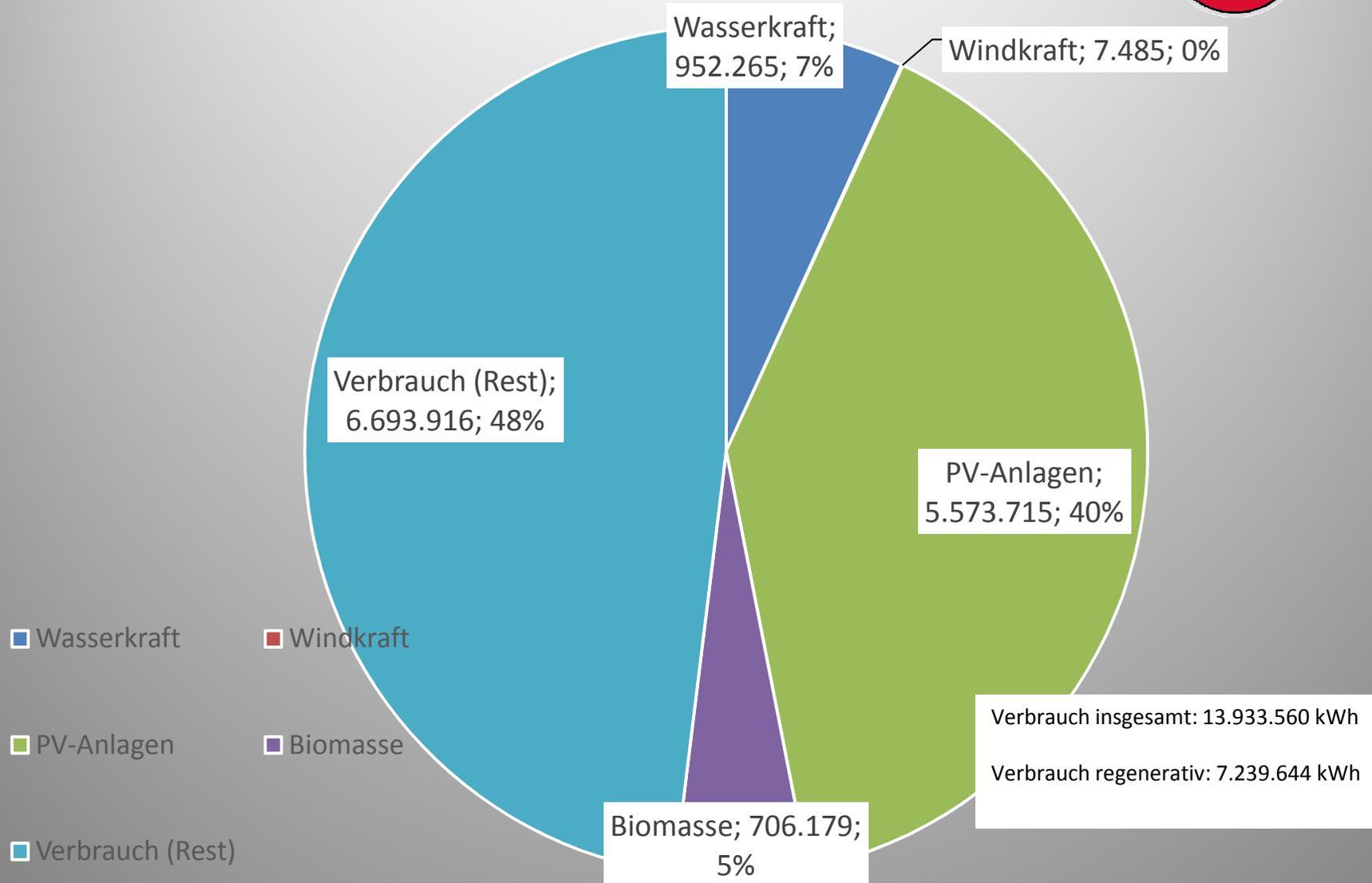
www.buergerschafer.de

Ehemals Deponie
900 KWp
370 Haushalte
17.379 qm



Stromerzeugung Markt Weitnau in kWh

Quelle AÜW: Stand 2015





1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
- 3. Bauen und Planen**
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen

Baugebiete Wengen und Diethen



**In Weitnau/Diethen und
Wengen**

sind alle Grundstücke
verkauft



Baulandentwicklung Weitnau Erweiterung Baugebiet



7 neue Bauplätze
Preis 168 €
inkl. Erschließung

Alle Plätze bereits verkauft
und überwiegend bebaut

Baulandentwicklung Weitnau Erweiterung Baugebiet



Bebauungsplan Ettensberger Weg



Entwicklung einer (Hochstamm) in ein Bei der Pflanzung d Äpfel: Jakob Fis Straßbacher Birnen: Frühe aus Es können aber zu werden. Unzulässig Ackersbau gefahr an (2551). Die Pflanzung ist vorzunehmen. Auf zu achten. Erfolgt e dan ersten 10 Jahre Entwicklung zu gew

B-Plan ist rechtskräftig
Vergabe der Bauplätze
ist fast abgeschlossen

Preise 195 € bis 235 €
inkl. Erschließung

Straßenbezeichnung:
Grüntenblick

Erste Bauanträge liegen vor

Bebauungsplan Ettensberger Weg



Bauplätze verkauft an

2 Weitnau-Hellengerst

2 Weitnau (Restgemeinde)

1 Missen-Wilhams

7 übriges Oberallgäu/Kempton

1 Baden-Württemberg

davon zwei Reservierungen

Erste Bauanträge liegen vor

Baugebiet Hellengerst – Ettensberger Weg



Baugebiet Hellengerst – Ettensberger Weg



Baugebiet Hellengerst – Ettensberger Weg



Baugebiet Hellengerst – Ettensberger Weg



Trafostation Hellengerst



Trafostation Hellengerst



Trafostation Ritzen Weitnau



Trafostation Marktstraße Weitnau



Trafostation Marktstraße Weitnau



Trafostation Pfründeweg Kleinweiler



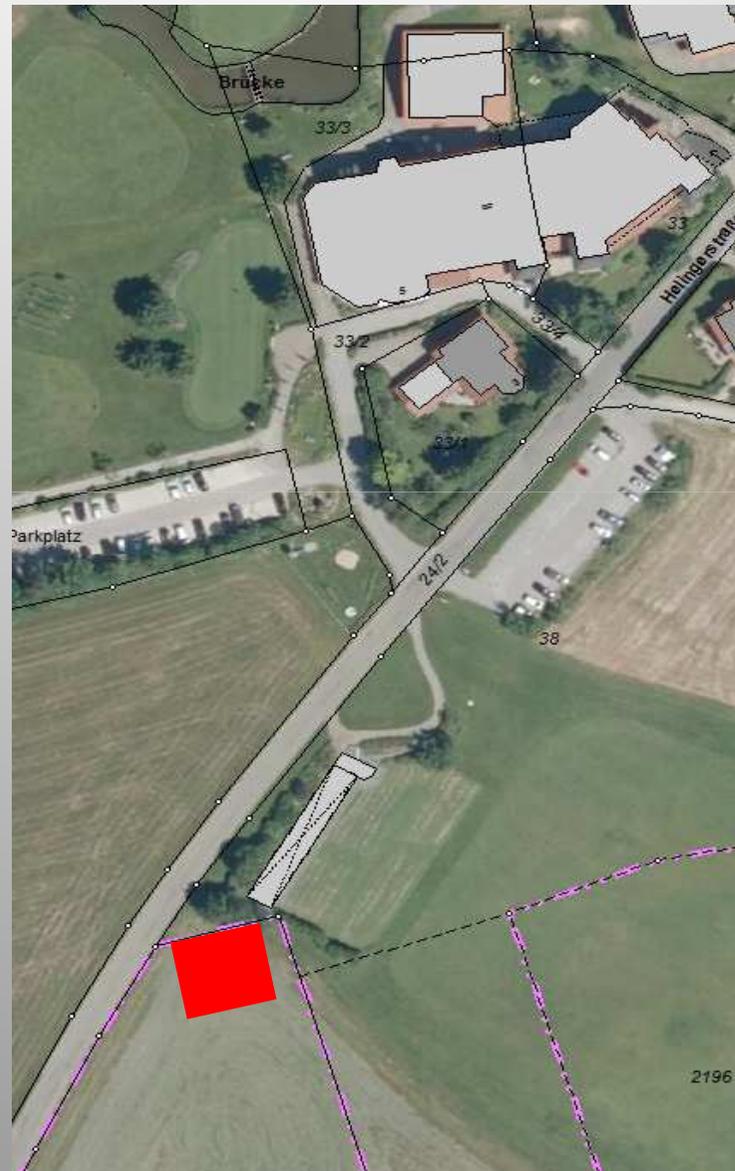
Trafostation Im Gosbolz Weitnau



Mitarbeiterhaus Golfhotel Bauvoranfrage für Engelwarz



Mitarbeiterhaus Golfhotel



Mitarbeiterhaus Golfhotel



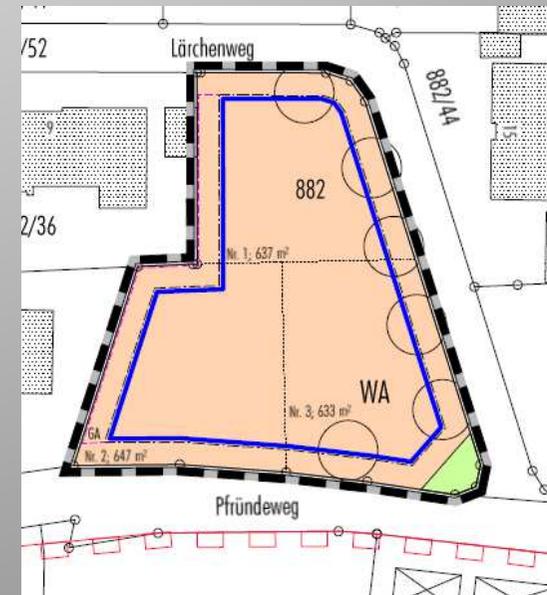
Bebauungsplan Kleinweiler-Spielplatz



Baugebiet Kleinweiler-Hofen; 3 Bauplätze

151,00 €/qm Grundstückspreis (einschl. Erschließung)
der Spielplatz wurde hinter die Dorfhalle verlegt

1 Platz ist noch nicht verkauft, derzeit aber
reserviert



Bebauungsplan Kleinweiler-Spielplatz



Bebauungsplan Kleinweiler-Nähe Gärtnerei

Entwicklung von neuen Bauplätzen mittelfristig möglich?



Baulandentwicklung Sibratshofen



Variante Magdalene-Glötter-Weg
wird derzeit nicht verfolgt



Variante St.-Wendelin-Str.
soll realisiert werden



Baulandentwicklung Sibratshofen



Baulandentwicklung Wengen



**Bichelackerstrasse
Am Langenberg**

Baugebiet soll entstehen

Baulandentwicklung Wengen



Denkmalgeschützter Spitalhof bei Wengen wurde verkauft; Umbau für Wohnungen



Zuschüsse an die Kirche

Friedhofsmauer in Wengen war stark einsturzgefährdend;
Zuschuss = ca. 35.000 €



Zuschüsse an die Kirche

Kirchturm in Weitnau

wurde saniert

Kosten: 470.000 €

Zuschuss = 5.000 €



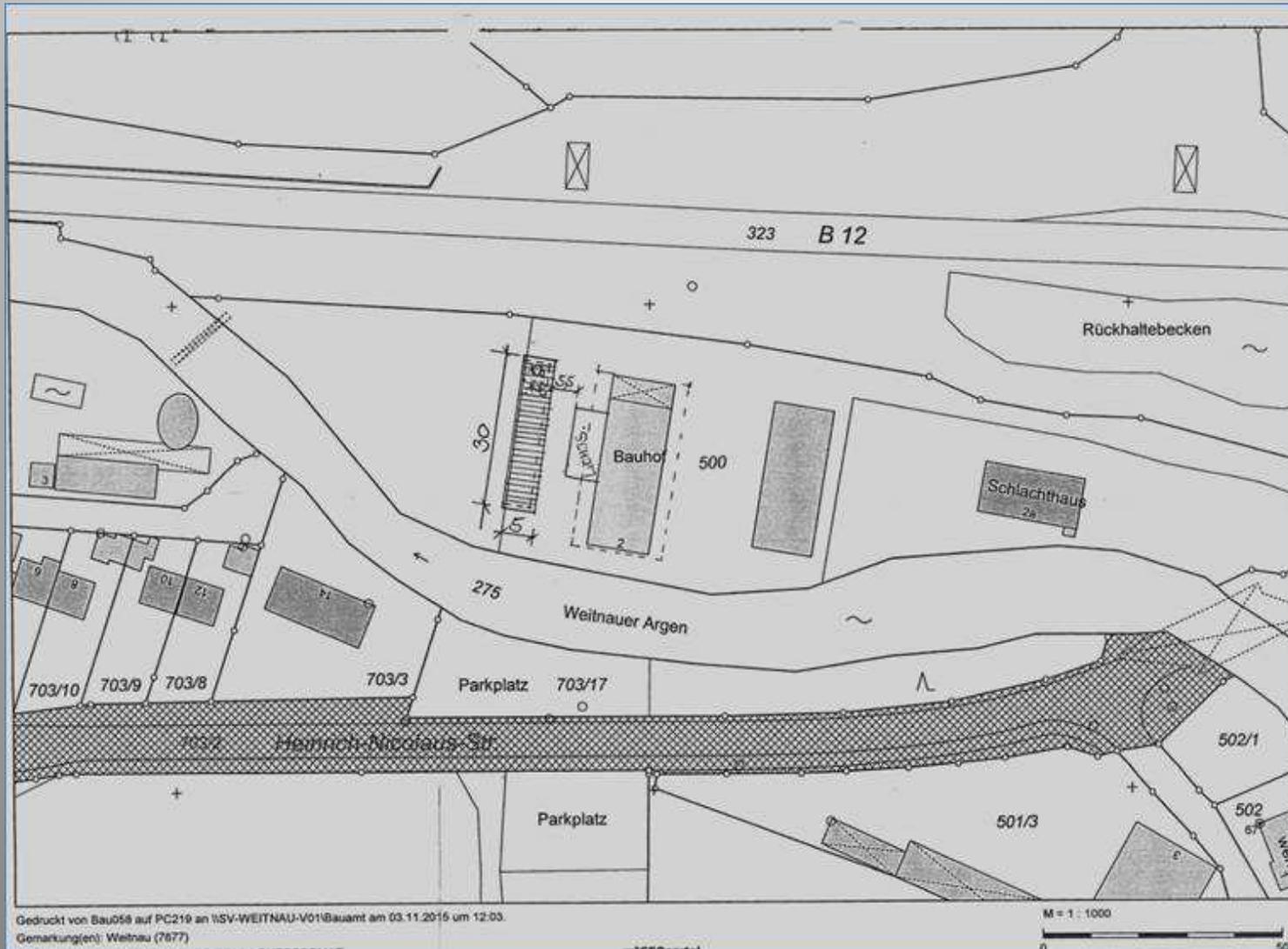


1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
- 4. Investieren und Sanieren**
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen



Bauhof

Errichtung einer Lager- und Fahrzeughalle für den Bauhof
Weitnau: Kosten 70.000 € wurde verschoben wg.
Tankstelle und Ölabscheidereinrichtung



Freizeitanlage Seltmans



**Hartplatz im jetzigen Zustand nicht mehr bespielbar
Beschluss: Kauf eines gebrauchten Kunstrasenplatzes
125.000 € Gemeinde + ca. 40.000 € Vereine**

Ausweichplatz wurde geschaffen



Grund- und Mittelschule Weitnau



Malerarbeiten 2015

Fensterelemente auf der West- u. Südseite des
Erweiterungsbaues
Fenster der Turnhalle und das Blechdach
Gesamtkosten ca. 22.000 €

Malerarbeiten 2016

Bereich im Hausmeister Innenhof

Gesamtkosten ca. 13.000 €

Heizungsanlage

Gesamtkosten 12.000 €



Historisches Amtshaus und Gasthof „Zum Goldenen Adler“



Malerarbeiten

60.846,13€

Austausch Fassadenplatten südseitig

9.686,30 €

Posterarbeiten in den Gasträumen und Austausch der Bestuhlung im Wintergarten

ca. 10.000 €

Parkettboden muss ausgetauscht werden

> 120.000 €



Radweg Isny-Kempten



Radweg auf der ehem. Bahnlinie Weitnau-Hellengerst

Die Sanierung des Radwegs ist abgeschlossen. Er wurde bis Weilerle auf eine Länge von ca. 5,3 km saniert. Teilabschnitte wurden ausgespart, da sie baulich noch brauchbar waren.

Kosten 70.000 €, davon 17.500 €
Gemeindeanteil



Radweg Isny-Kempten

**Moor-Renaturierungsmaßnahme an der ehem. Bahnlinie
Weitnau-Hellengerst im Schönleitenmoos/Breitenmoos**



Neubau der Brücke in Ritzen



**Sanierung der Brücke in Ritzen ist abgeschlossen;
Kosten ca. 500.000 € - Eigenanteil Markt Weitnau ca. 170.000 €**



Straßenneubau mit Kanal Widdumring 2014 abgeschlossen und Kaplaneiweg 2017 geplant



Keine Straßenausbaubeitragssatzung !

**Ca. 600.000 € für Kanalsanierungen
in den nächsten Jahren erforderlich**

**Kaplaneiweg Sanierung
850.000 € wurde vergeben**



Kreisstraße OA 7 (Moos)



Kreisstraße OA7 (Moos)

Die Kreisstraße in Moos wurde 2015 angehoben, um die Überflutungen zu stoppen.



Gewerbe



8.400 Quadratmeter
Gewerbefläche wurde verkauft



Autohaus Müller aus Seltmans
baute: Autowerkstatt,
Gastankstelle, Waschstraße

ABW erweitert

Fa. Eichfeld Reinigungstechnik
baut Halle



Gewerbe

Fa. Eichfeld Reinigungstechnik baut Halle



Freibad Seltmans



Kinderbecken saniert

10.824,60 €

Unterwasserreinigungsgesetz

4.998,00 € brutto

neue Treppe, Spielgeräte



Freibad Seltmans

Kiosksanierung Gesamt:19.774,71 €brutto



Radweg Wengen-Oberwengen

Planung

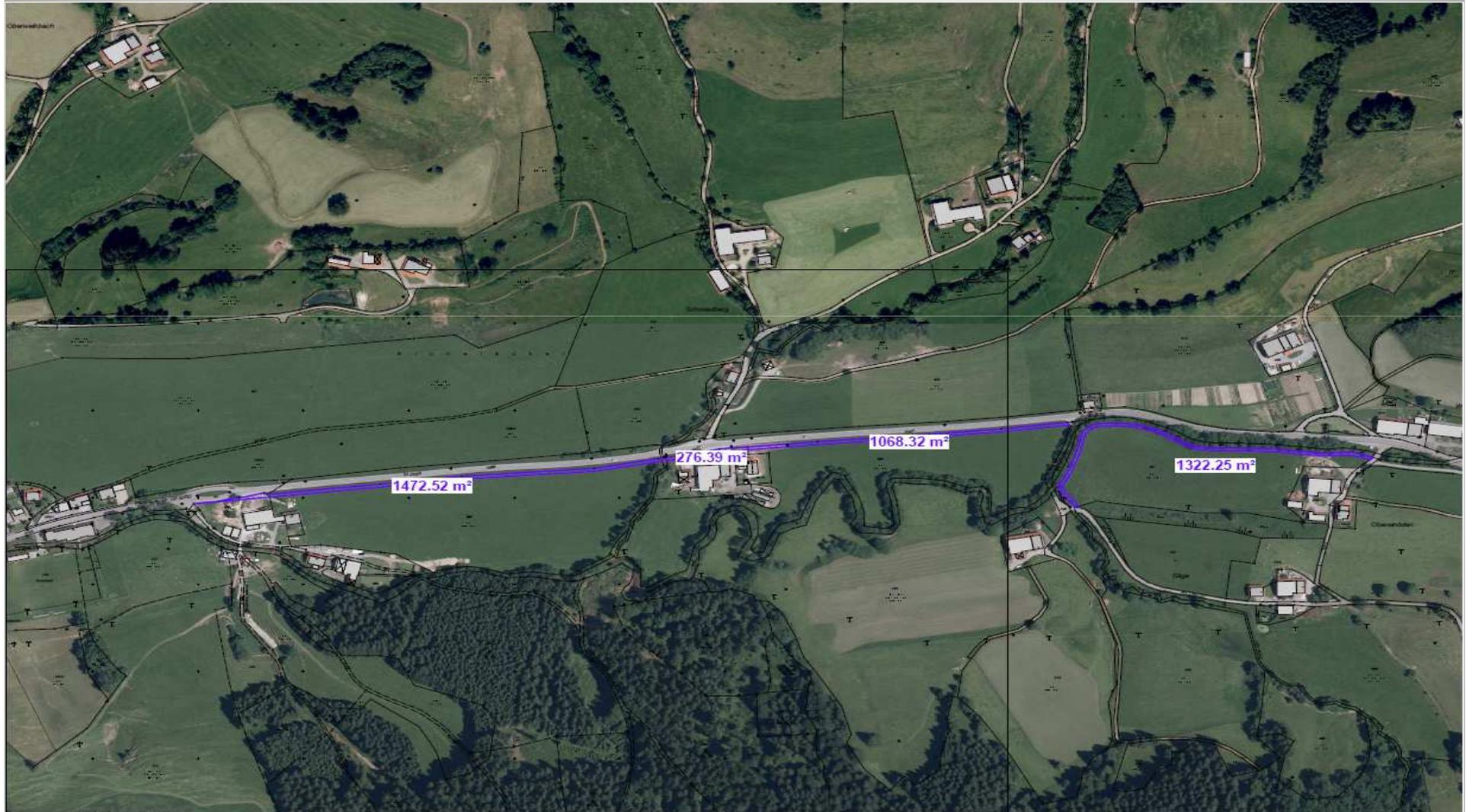
2016

Ausschreibung

2017

Bau

2018



Radweg Wengen-Oberwengen



| | Förderung | Bau ohne Förderung | | |
|------------------------------------|---------------------|--------------------|--------------|------------------|
| Beschreibung | 2-lagig Asphaltiert | Spritzteerung | gekiest | Trag-Deckschicht |
| Grunderwerb | 33.398,40 € | 33.398,40 € | 33.398,40 € | 33.398,40 € |
| Planung | 48.700,00 € | 18.700,00 € | 18.700,00 € | 18.700,00 € |
| Baukosten | 326.387,00 € | 235.365,58 € | 211.089,58 € | 275.520,45 € |
| Landschaftpflegerische r Ausgleich | 5.000 € | 5.000 € | 5.000 € | 5.000 € |
| Förderfähige Kosten | 364.785,40 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Förderung bei 60 % Förderhöhe | 218.871,24 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| Anteil Markt Weitnau | 198.614,16 € | 292.463,98 € | 268.187,98 € | 332.619,85 € |

Friedhof Kleinweiler

Bereitstellung von anonymen Urnengräber



Errichtung
einer zweiten
Treppenanlage,
neue Stele für den
Urnfriedhof



Rettungspunkte in Weitnau und Buchenberg eingerichtet



Hundetoiletten - Standorte



Standorte der Hundetoiletten in Markt Weitnau

| | |
|---------------------|--|
| Weitnau: | Containerplatz Hoheneggstraße Engelhirscher Straße Richtung Radweg (neu ab 04/2016) |
| Seltmans: | Argensiedlung/Weidachweg Freizeitanlage Gehweg nach Sibratshofen |
| Kleinweiler: | Fußweg Galtenbrunnerweg Kreuzung Alte Landstraße |
| Wengen: | Im Altach Kirchbergweg |
| Hellengerst: | Helingerstraße (am ehem. Gasthaus Kreuz) |

Internet

Komplettausbau über Richtfunk mit der Fa. Allgäu DSL,
Kosten der Gemeinde 30.000 €

Neues Projekt Glasfaserversorgung Förderperiode läuft bis 2018
Planungsauftrag wurde erteilt (Kosten 7.000 €) Fördersumme 80% bis 90%

BG Hellengerst erhält Glasfasernetz



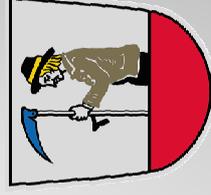
Montage erfolgt an einem bestehenden Antennenmast oder an der Aussenwand montiert.



AllgäuDSL
Wir verbinden Sie!

2015

Konzeption Feuerwehren Markt Weitnau



Kalkulation der Gemeinde über **Ausrüstung**, Vermögen und Geräte, Gesamtübersicht



| Feuerwehr | Fahrzeuge | Geräte | Gesamt |
|---------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Weitnau | 36.441,67 € | 5.941,17 € | 42.382,83 € |
| Sibratshofen | 7.166,67 € | 2.071,83 € | 9.238,50 € |
| Kleinweiler | 9.141,67 € | 2.382,83 € | 11.524,50 € |
| Wengen | 7.433,33 € | 1.488,50 € | 8.921,83 € |
| Hellengerst | 7.166,67 € | 1.206,00 € | 8.372,67 € |
| Rechtis | 4.320,00 € | 516,00 € | 4.836,00 € |
| | | | |
| Gesamt | 71.670,00 € | 13.606,33 € | 85.276,33 € |

Feuerwehrhaus Wengen



Heizungsanlage

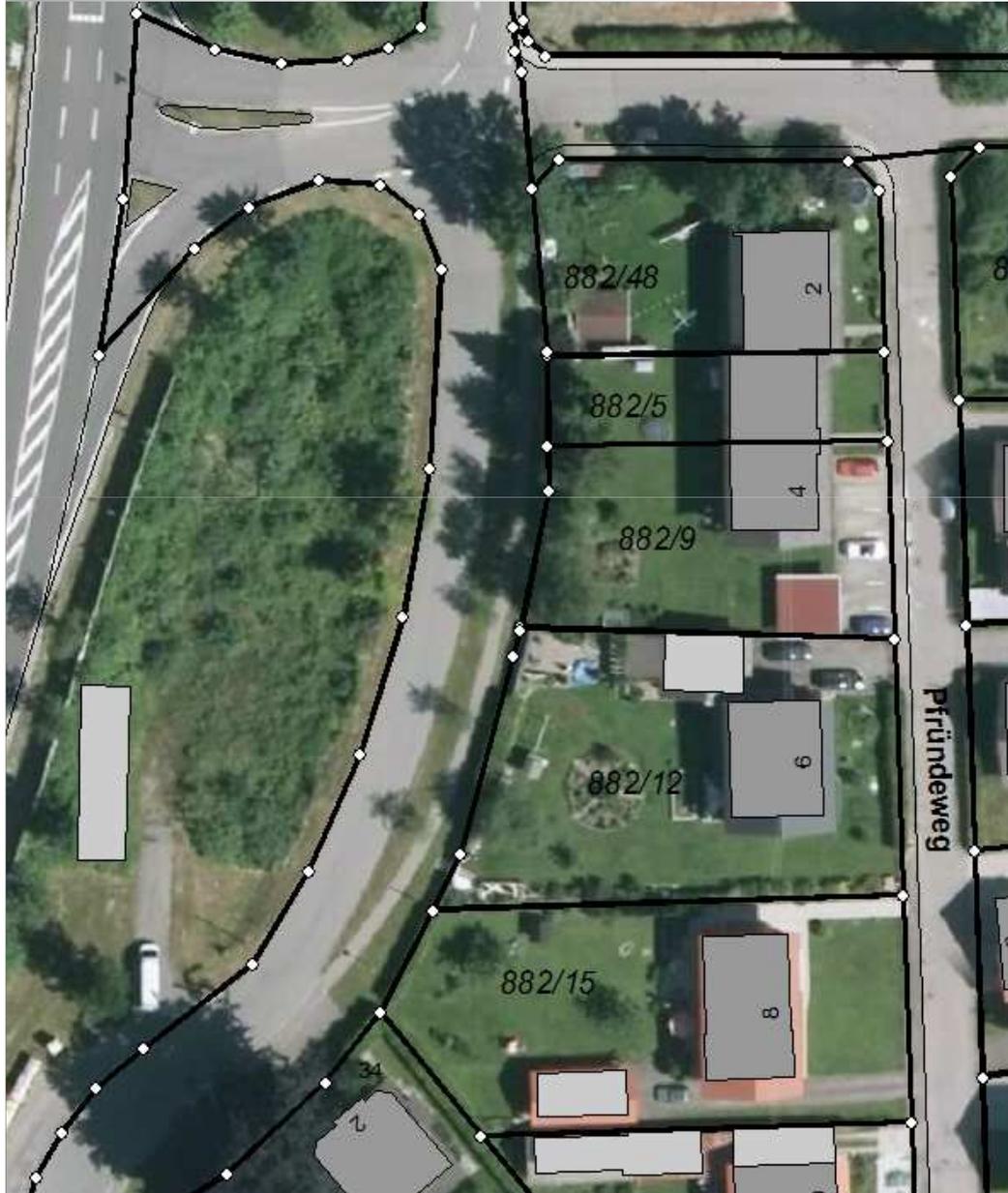
Umbau und Anschluss
an die Fernwärme



Feuerwehrhaus Kleinweiler



Neubau FW-Haus Kleinweiler
Standort Containerplatz Kleinweiler



FW Wengen bleibt selbständig
Wenn die Mannschaftsstärke nicht
mehr gegeben ist, wird es nur noch
eine gemeinsame Wehr geben

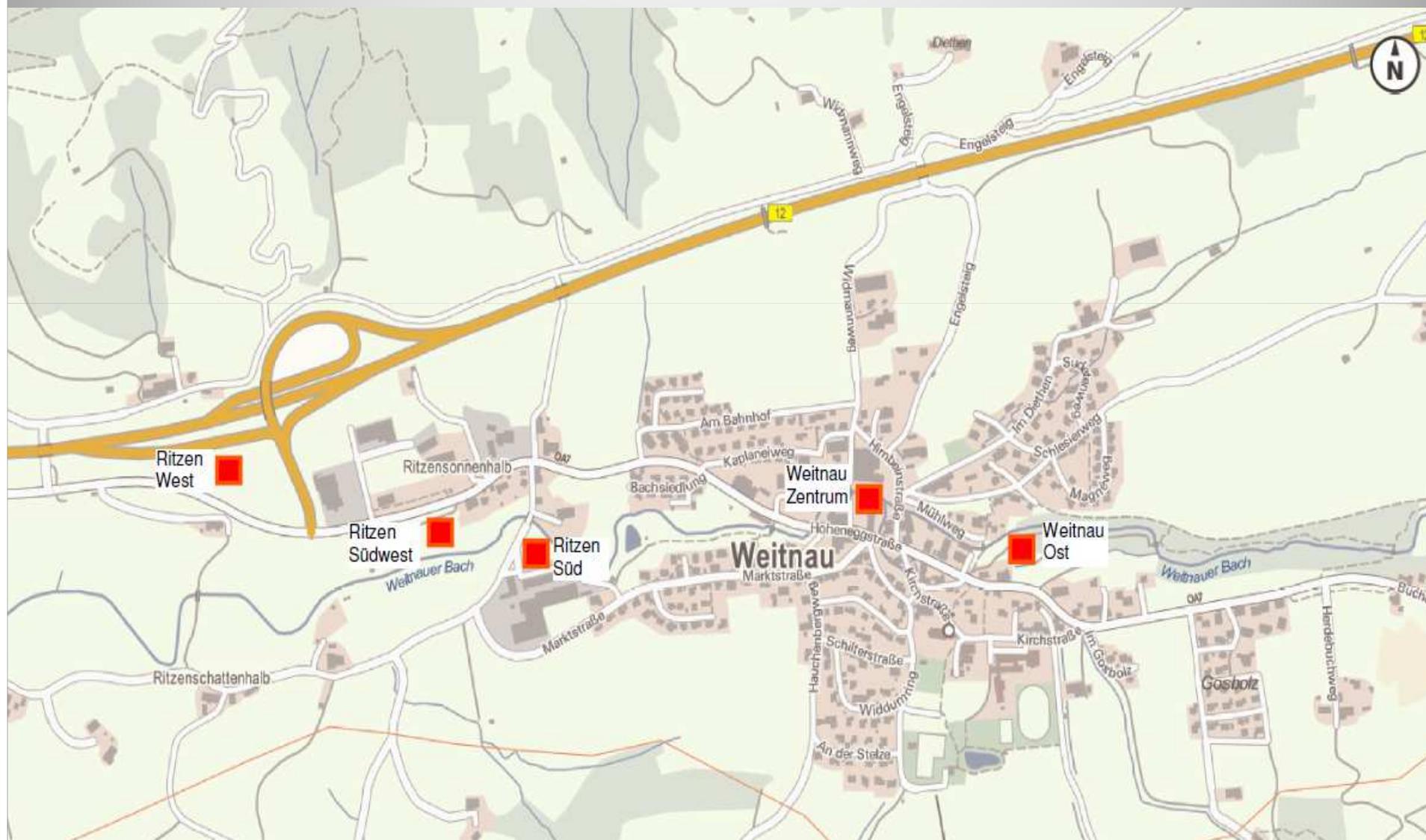
Feuerwehrhaus Kleinweiler



Feuerwehrhaus Kleinweiler
Kosten ca. 900.000 € abzgl. Eigenleistung



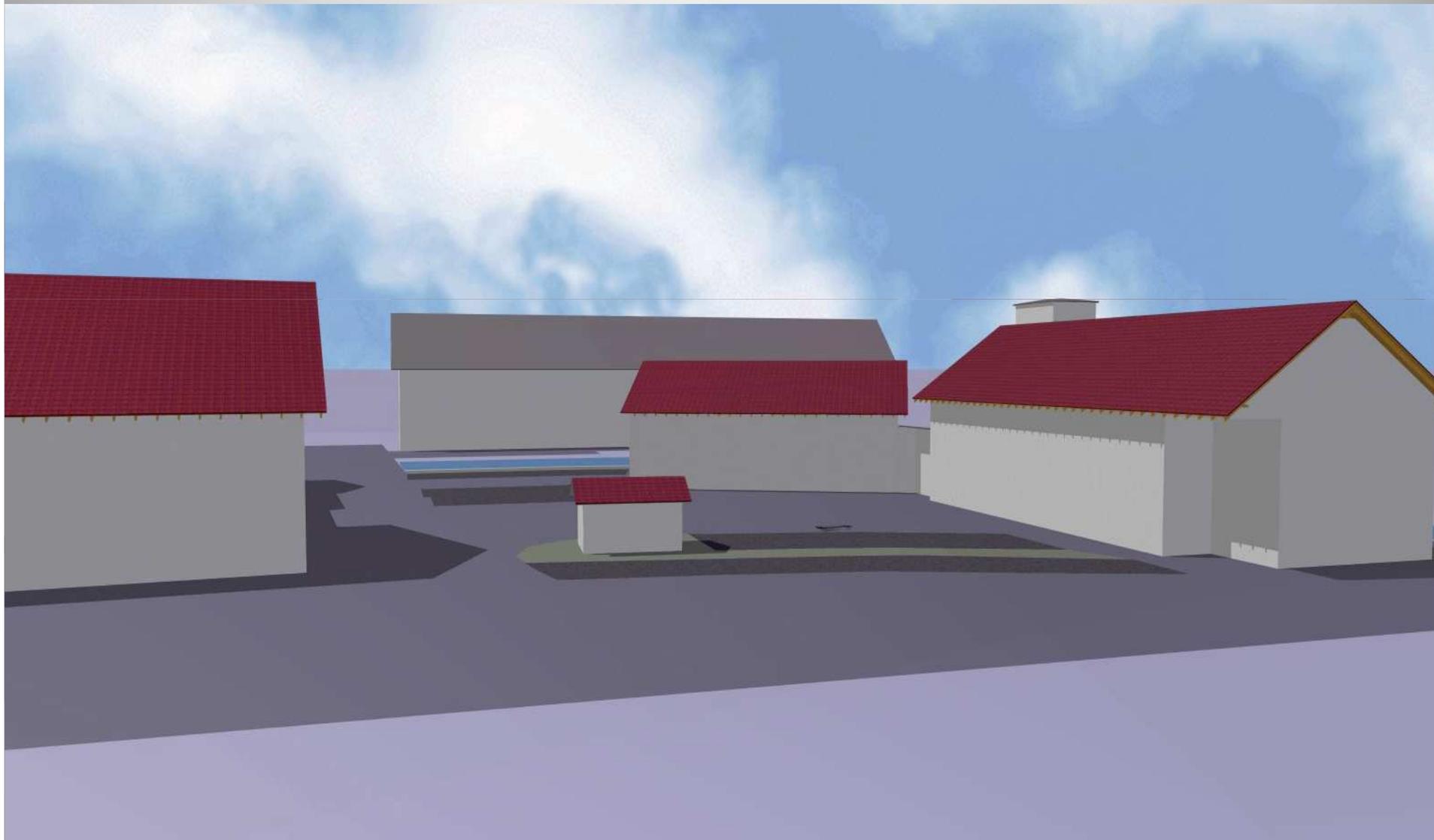
Feuerwehrhaus Weitnau



Feuerwehrhaus Weitnau Anbau an Bestand – Vorschlag der Wehr



Feuerwehrhaus Weitnau





1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
- 5. Wasser und Kanal**
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen



Kläranlage Rechtis (Baujahr 1999) Einbau eines Rechen 50.000 €



| | |
|-------------------------------------|--------------------------|
| Ausbaugröße: | 300 EGW |
| Auslastung: | 50 % |
| Strombedarf pro Jahr: | 22.000 kWh |
| spezifischer Stromverbrauch: | 147 kWh/EW |
| Fäkalschlammabfuhr p.a. : | 110 m³ |
| Unterhaltskosten p.a. : | 25.000 € |
| wasserrechtliche Erlaubnis: | 31.05.2020 |



Kläranlage Hellengerst Einbau von Pufferbehälter in 2017 geplant



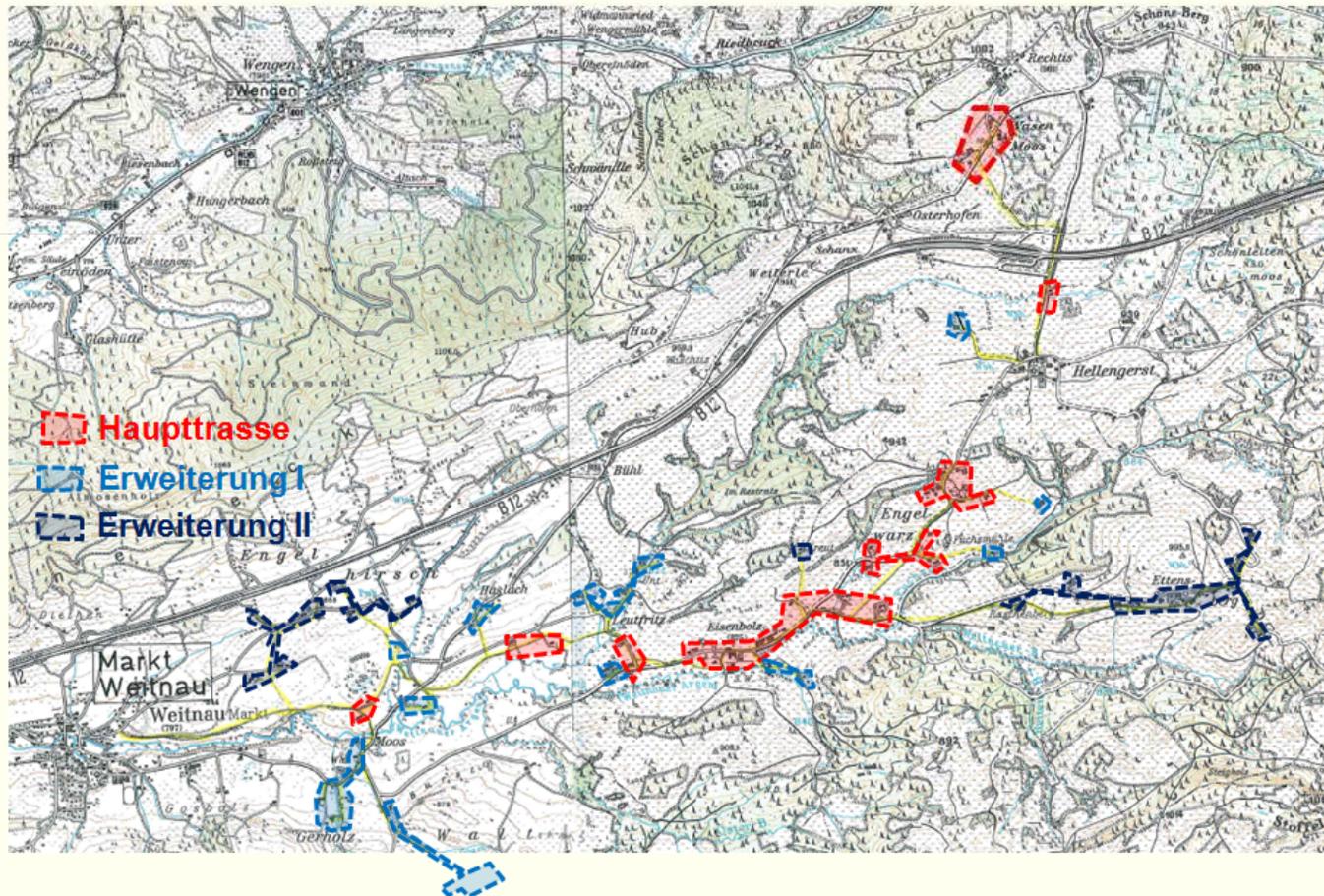
| | |
|-------------------------------------|-----------------------------|
| Ausbaugröße: | 300 EGW |
| Auslastung: | 60 % |
| Strombedarf pro Jahr: | 6.500 kWh |
| spezifischer Stromverbrauch: | 36 kWh/EW |
| Fäkalschlammabfuhr p.a. : | 320 m³ |
| Unterhaltskosten p.a. : | 30.000 € |
| wasserrechtliche Erlaubnis: | 31.12.2027 |
| geplante Pufferbehälter: | 2 x 12 m³ |



Zentrale Abwasserentsorgung im Weitnauer Tal wurde ablehnt



Hausanschlüsse



Wasserversorgung Weitnau



Tausch der über 40 Jahre alte Brunnenpumpe im Brunnen I der Tiefzone
Kosten ca. 20.000 €

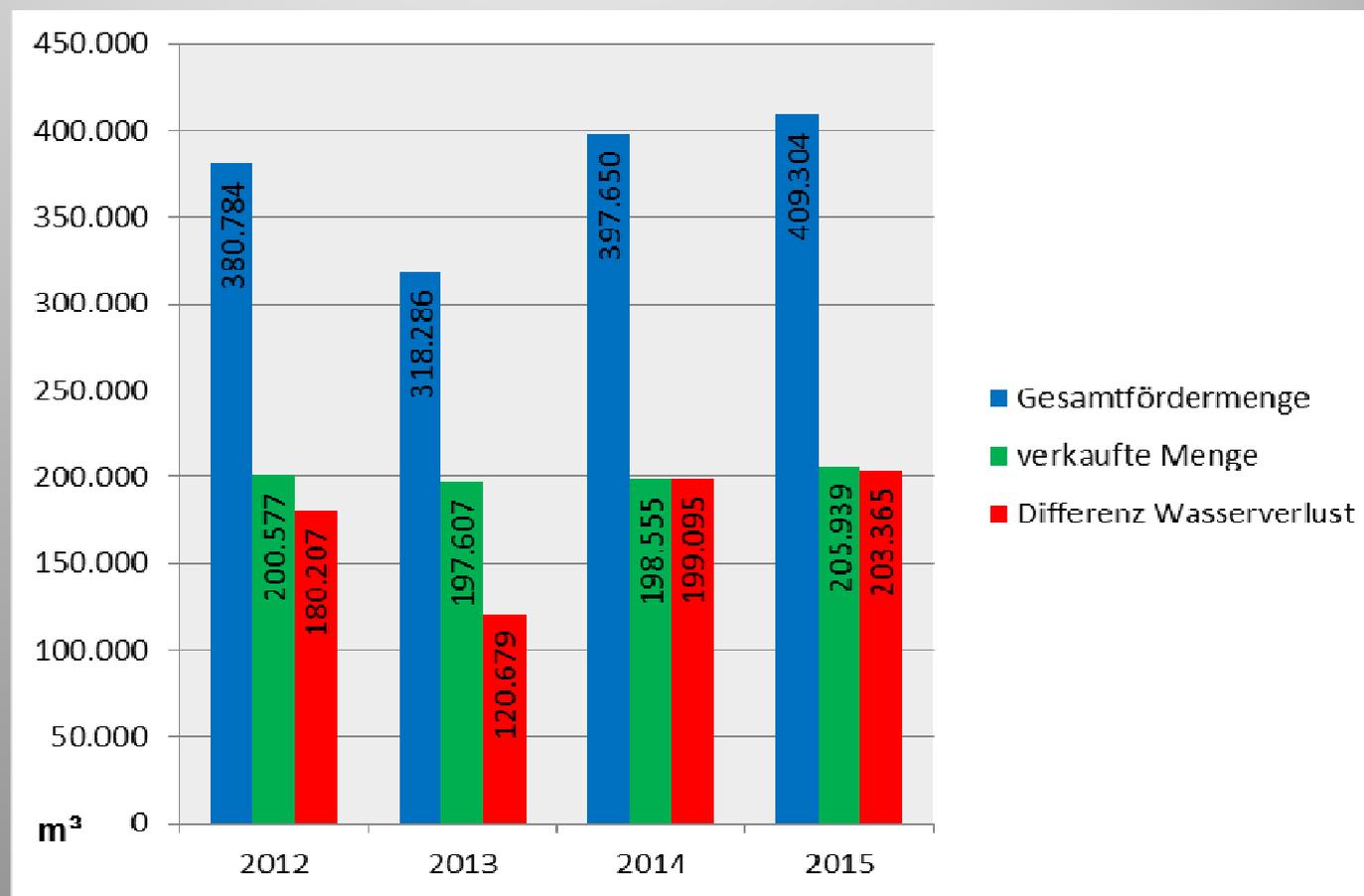
Verbindung Hoch-Tiefzone geplant



Wasserversorgung Weitnau



Wasserverluste – Maßnahmen zur Eindämmung



Trinkwasser



UV-Anlage wurde eingebaut,
seitdem keine Probleme mehr
mit der Trinkwasserqualität





1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
- 6. Kinder und Schule**
7. Tourismus
8. Asyl
8. Personen und Veranstaltungen



Pädagogisches Konzept und Finanzierung der Mittags- und Ganztagesbetreuung an der Grund- und Mittelschule Weitnau



ab 2015
2 Wochen Betreuung
in den Sommerferien

**Genehmigung von zwei Gruppen für die offene Ganztagschule Weitnau
und 5 Gruppen für die Nachmittagsbetreuung**

Kindergarten und Jugendtreff Kleinweiler-Westfassade



Förderung vom Denkmalamt nicht in Aussicht gestellt.

Schindelarbeiten Fa. Schmid
Malerarbeiten Fa. Streichzart

Kosten ca. 13.000 €



1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
- 7. Tourismus**
8. Asyl
9. Personen und Veranstaltungen



Begrüßungstafel - Selina



Standorte:

**Sibratshofen, Kleinweiler,
Rechtis, Weitnau**

Panoramatafel Aussichtsturm auf dem Hauchenberg



Luftkurort Weitnau



Zertifizierungserneuerung nach 10 Jahren erfolgt





Gästeankünfte

| Weitnau | | | |
|----------------|---------------|---------------|----------------|
| | Gäste 2015 | Gäste 2016 | Veränderung |
| Hotel/Pension | 4.763 | 4.541 | - 4,7 % |
| FeWo/ Privat | 7.359 | 7.774 | + 5,6 % |
| Camping | 92 | 0 | |
| Gesamt | 12.214 | 12.315 | + 0,8 % |

Übernachtungen

| Weitnau | | | |
|----------------|---------------|---------------|----------------|
| | Übern. 2015 | Übern. 2016 | Veränderung |
| Hotel/Pension | 11.634 | 11.382 | - 2,2 % |
| FeWo/ Privat | 30.774 | 32.304 | + 5,0 % |
| Camping | 1.135 | 0 | |
| Gesamt | 43.543 | 43.686 | + 0,3 % |

„Allgäuer Krämle“ im Tourismusbüro



Verkauf von Allgäuer Produktion und Verkaufsausstellungen 2017:

| | |
|-----------------|---|
| 06.03. -31.03. | Schönes und Praktisches aus Stoff |
| 03.04. – 28.04. | Gefilztes |
| 03.06. – 30.06. | Allgäuer Schdoina |
| 03.07. - 28.07. | Geschenke für Dich und mich |
| 31.07. – 01.09. | bags & more |
| 30.10. – 01.12. | „Nützliche und dekorative Unikate – genäht und gestickt“ |
| 04.12. – 04.01. | „Kerzenkunsth Handwerk“ |

„Weitnau erleben“



Auszug aus dem Programm 2017

| | | |
|----------------------|------------------|--|
| SA 10.06.2017 | 09.30 Uhr | Bergab-Bergauf! Auf alten Pfaden durch die Adelegg Rudi Holzberger |
| FR 23.06.2017 | 17 Uhr | Wanderung ins Schönleitenmoos Birgit Liebl |
| SA 29.07.2017 | 14 Uhr | Geheimnisvolle Wanderung zu den Bodendenkmälern Hoheneggs Altbürgermeister Peter Freytag |
| FR 11.08.2017 | 17.00 Uhr | Geologische Wanderung ins Palast-Kar bei Waltrams Birgit Liebl |
| SA 16.09.2017 | 14 Uhr | Streuobstwiese und Hecken Traudi Winklmann |
| FR 22.09.2017 | 17.00 Uhr | Auf geht's ins Hellengerster Moor Barbara Birk |

„Glasmacherweg“

Neue Hütte 2015 erstellt, Bau eines Glasofens geplant



Skilift in Weitnau; lief diesen diesen Winter wieder



Schlepplift und
Flutlichtbetrieb

Neuverpachtung
Widdumstüble



Wandertag in der Adelegg am 28.06.2015 und am 25.06.2017
Veranstalter Isny, Buchenberg, Weitnau-Wengen



Pumptrack Klausenmühle





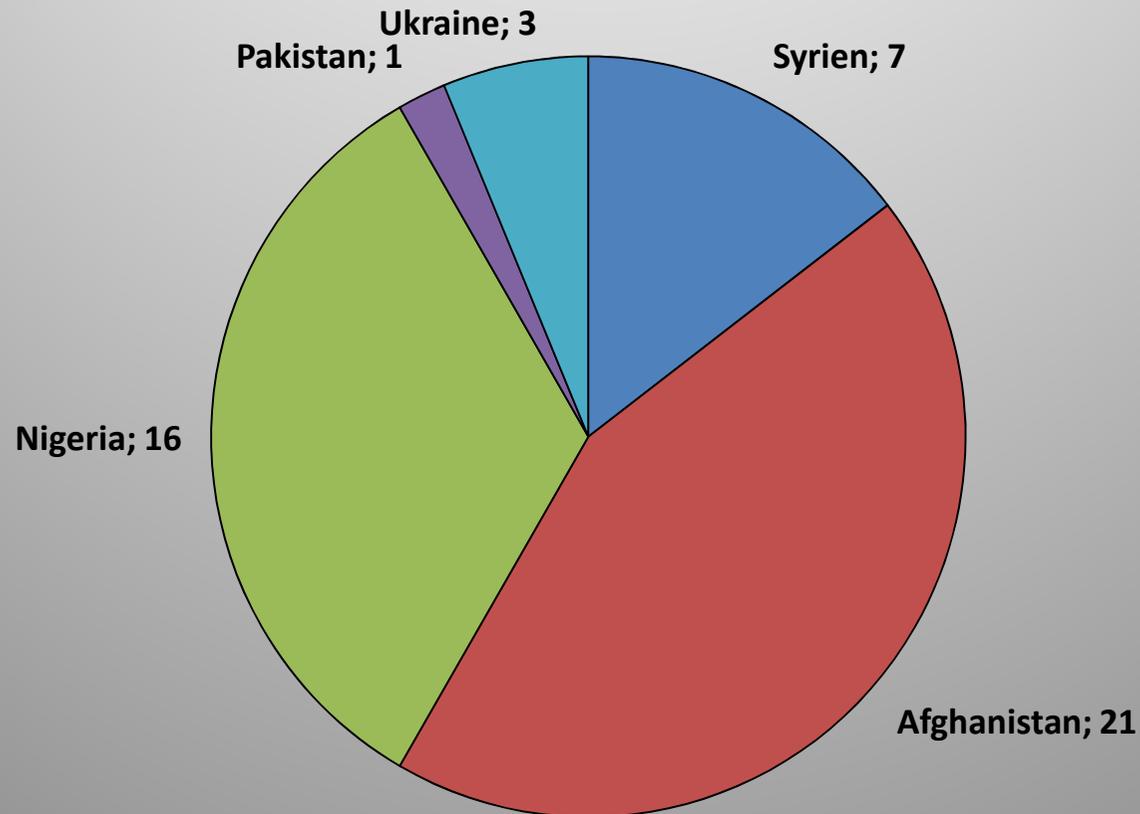
1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
- 8. Asyl**
9. Personen und Veranstaltungen

Flüchtlinge/Asylsuchende:

Die Gemeinden wurden seitens der Reg.v.Schw./Landkreises OA verpflichtet 2% der Bevölkerung aufzunehmen;
d.h. bei 5.200 Einwohner = 104;
derzeit leben 48 Asylbewerber in den Unterkünften = 0,9%
ohne die unbegleiteten Jugendlichen



Verteilung nach Nationalitäten 48 Personen, davon 29 Kinder



Flüchtlinge/Asylsuchende: Aktueller Stand in Weitnau

Gewerbepark Seltmans-Verwaltungsgebäude von Hercher & Hercher



Flüchtlinge/Asylsuchende: Aktueller Stand in Weitnau

In Seltmans können bis zu 70 Asylbewerber untergebracht werden
derzeitige Belegung 42



Flüchtlinge/Asylsuchende

**Zusage einer Unterstützung
durch die Firma Bosch**

EDV-Schulungsraum
Spende Fa. Bosch 7.500,00 €



Flüchtlinge/Asylsuchende: Aktueller Stand in Weitnau



Pfarrhof Weitnau ist wieder mit 6 Asylsuchenden (1 Familie) belegt
Schneeberger Haus: 7 unbegleitete Jugendliche (Gemeinde ist Mieter)



Flüchtlinge/Asylsuchende: Aktueller Stand in Wengen

Alte Schule in Wengen steht leer





1. Statistik und Finanzen
2. Energie und Klima
3. Bauen und Planen
4. Investieren und Sanieren
5. Wasser und Kanal
6. Kinder und Schule
7. Tourismus
8. Asyl

9. Personen und Veranstaltungen

Gemeinderat



Baldauf



Felder



Greiter



Holz



Kresser



Kulmus



Lepscher



Mayer



Miller



Möslang



Müller-Gaßner



Dr. Müller



Neuser



Rupp



H. Schmid



W. Schmid



Schubert



Socher



Roth für Strobel



Weber

Sportlerehrung 2014



Am 22.07.2014 fand die alle drei Jahre stattfindende Sportlerehrung des Marktes Weitnau im Gasthof ‚Zum Goldenen Adler‘ statt. Nächste Ehrung 2017 erstmalig mit **Kulturschaffenden**

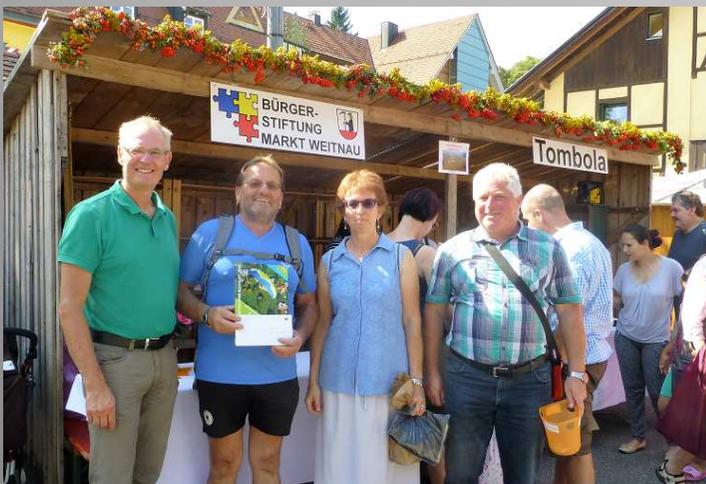




Bürgerstiftung Markt Weitnau Gremium Neuwahl 2017



**Happy Together –
Der Chor Vocalissimo war
wieder in Weitnau**



**Herbstmarkt – Große
Tombola**

Ehrenamtskarte Landkreis Oberallgäu/Stadt Kempten



Jedes zweite Jahr werden neue Ehrenamtskarten verliehen,
die dann jeweils 2 Jahre gültig sind.
26 Personen aus unserer Gemeinde wurden geehrt,
2017 erneut 26 Personen + 5 erstmalig für Asylhelfer



Seniorenachmittag 2016

(nächste Veranstaltung 2018)



Gemeinderundfahrt

Besichtigungen:

- Historisches Amtshaus in Weitnau
- Kaffeetrinken und Informationen im Adler-Saal in Weitnau



**Jeden Donnerstag Wochenmarkt in Weitnau
startete am 14. April um 15.00 Uhr und endete
29.09.16 – wird leider nicht fortgeführt**



Weitnauer Wochenmarkt
Hoheneggstraße Ecke Hauchenbergweg

ab 14. April 2016
jeden Donnerstag
15 - 18 Uhr

nähere Informationen unter Tel.
08375 921660 oder 08375 3920801

Grund- und Mittelschule Weitnau



50 Jahre Schule wurde 2016 gefeiert



30 Jahre

Gemeindeparkerschaft Weitnau-Magné



Jubiläumsfeier im Juli 2015 in Weitnau



30 Jahre

Gemeindeparterschaft Weitnau-Magné

Jubiläumsfeier im Juli 2016 in Magné



Weitnauer laufen 1000 Kilometer an den Atlantik



Leitbildentwicklung Markt Weitnau – Broschüre ist fertig



März 2017



LEITBILD

zur Entwicklung der Marktgemeinde Weitnau

Leitbildentwicklung Markt Weitnau



DER LEITBILDPROZESS

Der Prozess zur Erstellung des Leitbilds fand in fünf Stufen statt. Ziel war die Bestimmung und Formulierung von Vorstellungen (Visionen) und Schwerpunkten, welche bei der Entwicklung unserer Gemeinde in den kommenden Jahren Berücksichtigung finden sollen. Die Aufgabenstellungen wurden von den Mitgliedern der Leitbildgruppe in Workshops behandelt.



Leitbildentwicklung Markt Weitnau



DER LEITBILDPROZESS



Die Gemeinde Weitnau hat 2016 ein Gemeindeleitbild erstellt, welches als Richtschnur und Wegweiser für die künftige Entwicklung unserer Gemeinde dienen soll (Gemeinderatsbeschluss vom 24. November 2016).

Ziel des Leitbilds ist zum einen die Schaffung eines Handlungs- und Entscheidungsleitfadens. Zum anderen dient es als Grundlage zur Identitätsentwicklung und zur Schärfung des Gemeindeprofils, sowohl in der Innen- als auch in der Außenwahrnehmung.

Der Prozess zur Erstellung des Leitbilds wurde in breitem bürgerschaftlichem Dialog durchgeführt, um die Aufgabenstellungen und Herausforderungen aus Sicht der Bürger zu bestimmen und zu priorisieren.

Die Leitbildentwicklung

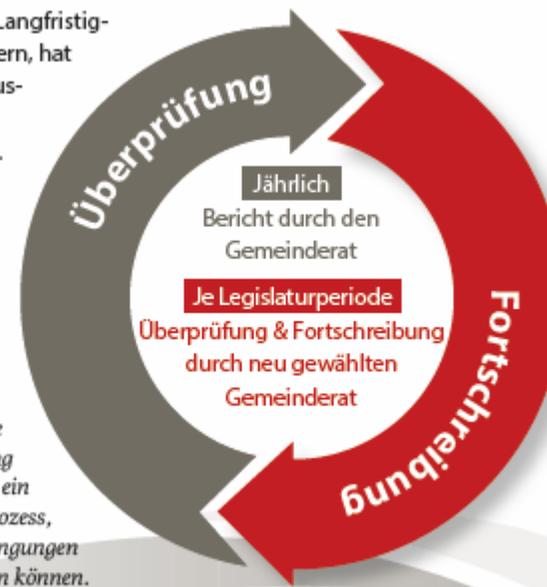
Auf Grundlage umfangreicher Analysen (z. B. Fragebogenaktion) wurden im Leitbildprozess einzelne Themenbereiche und Inhalte herausgearbeitet, strukturiert und durch verschiedene Aspekte ergänzt. Diese ergaben sich sowohl während der Diskussion innerhalb der Leitbildgruppe, als auch durch verschiedene Maßnahmen zur Öffentlichkeitsbeteiligung. Im Zentrum der Leitbilderstellung stand die Aufgabe,

Geschätztes und Bewährtes herauszuarbeiten und aktuelle Herausforderungen und Trends zu erkennen.

Überprüfung und Fortschreibung

Da es sich bei einem Leitbild um einen flexiblen Orientierungsrahmen handelt, muss es entsprechend der allgemeinen Entwicklungen immer wieder angepasst werden. Um die Langfristigkeit dieses Prozesses zu sichern, hat der Gemeinderat seine turnusgemäße Überprüfung und Fortschreibung beschlossen.

Die ständige Weiterentwicklung des Leitbilds ist ein fortlaufender Prozess, da sich die Rahmenbedingungen oder Prioritäten ändern können.



Leitbildentwicklung Markt Weitnau/Ausstellung Herbstmarkt





Vielen Dank für Ihr Interesse,
Fragen aus der Bevölkerung?